

Norbert Enders Homöopathische Hausapotheke

Leseprobe

[Homöopathische Hausapotheke](#)

von [Norbert Enders](#)



<http://www.narayana-verlag.de/b3970>

Das Kopieren der Leseproben ist nicht gestattet.

Narayana Verlag GmbH

Blumenplatz 2

D-79400 Kandern

Tel. +49 7626 9749 700

Fax +49 7626 9749 709

Email info@narayana-verlag.de

<http://www.narayana-verlag.de>

In unserer [Online-Buchhandlung](#) werden alle deutschen
und englischen Homöopathie Bücher vorgestellt.



Dosierung

D12: 2 × 5 Kügelchen täglich, mindestens 15 Minuten vor dem Essen auf der Zunge zergehen lassen.

D30: 5 Kügelchen bedarfsweise oder vor Ereignissen oder 10 Kügelchen in ¼ Liter Leitungswasser mit einem Plastiklöffel verkleppern und alle 5 Minuten 1 kleinen Schluck trinken, bis der akute Zustand sich

Argentum nitricum

Herkunft Aus dem *Silbernitrat*, das uns als *Höllenstein* bekannt ist.

Wirkung Auf die übererregten Nerven, sowohl im Hirn als auch im Magen.

Anwendung Halsschmerzen, Heiserkeit; Magenkrämpfe, Völlegefühle; nervöses Herzklopfen, Blasendrang und Durchfall vor Aufregung.

Allgemeines Sie ist eine unserer besten Arzneien bei Prüfungsangst und Erwartungsspannung.

Lokale Beschwerden Ständiges nervöses Husteln und Räuspert. Bei Halsschmerzen: Gefühl eines Splitters im rauen Rachen, gelber, zäher Schleim wird ausgeräuspert; Stimme rau belegt, sie versagt. Das Herz zerspringt, Hände und Knie zittern, so dass Sie sich setzen müssen. Der Magen krampft, bläht sich wie eine Trommel auf, besonders nach Ärger, Aufregung und nach den geliebten Süßigkeiten. Die Blase drängt nach Entleerung, der nervöse Durchfall geht in die Hose.

Modalitäten Schlimmer vor Ereignissen; besser durch Gegendruck und Festhalten.

Person Kinder, Jugendliche und Erwachsene sind hager, schlank, blass, hektisch, übernervös, zittrig, überempfindlich, ängstlich, unsicher und depressiv. Angst beherrscht ihr Wesen bei allem, was ihnen bevorsteht. Bei jedem Ereignis, bei jeder Begegnung, bei jeder Prüfung. Alles müssen sie festhalten: Kopf, Herz, Magen, Arme und Beine.

Arnica

Herkunft Aus dem getrockneten Wurzelstock des *Bergwohlverleihs*.

Wirkung Auf die Blutgefäße und auf verletztes Gewebe.

Anwendung Alle Formen der Verletzung, Sonnenbrand, Herzbeschwerden, Bluthochdruck, Schlaganfall, arterielle Durchblutungsstörungen, arterielle Blutungen.

Allgemeines Erstes Mittel bei Verletzungen jeder Art, äußerlich oder innerlich, offen oder geschlossen – und das nicht nur in den Bergen, wie der Volksname nahe legt.

Lokale Beschwerden Wie zerbrochen, zertrümmert, zerquetscht: nach Zahnziehen, Geburt, Gehirnerschütterung, Verstauchung, Operation, Schlaganfall, Herzinfarkt, Verkalkung der Arterien, Sonnenbrand, Überanstrengung.

Modalitäten Bewegung und Berührung verschlimmern, will in Ruhe liegen.

Person Jeder Verletzte wird weich gebettet, wird transportiert, wird fortbewegt, obwohl er selbst nicht fortbewegt werden möchte! Er ist voller Unruhe, bewegt sich ständig im Bett, so gut er kann, möchte sich bewegen und kann nicht, will seine Ruhe und lehnt Hilfe ab. Alles ist zu hart, zu eng, zu belastend, jede Lage – auch sein Leben. Im Allgemeinen sind es kräftige, rote, sportliche, athletische Menschen, die zu Verletzungen, zu Herz- und Kreislaufbeschwerden und zur Verkalkung einen besonderen Bezug haben (z.B. Fußballer). Auch im Inneren sind sie sehr verletzlich!

Arsenicum album

Herkunft Aus dem *weißen Arsen*.

Wirkung Auf Schleimhäute, auf total erschöpfte, aber auch total erregte Nerven.

Anwendung Fieber und Grippe mit ängstlicher Unruhe und raschem Verfall; Ohnmachtsneigung; Heuschnupfen, trockene Ekzeme, Nahrungsmittelvergiftung, Durchfall, Sonnenbrand, Schlafstörungen, Nervosität, Erwartungsangst.

Allgemeines Alles brennt und Wärme lindert.

Lokale Beschwerden Bei allen Beschwerden – sei es Fieber, Grippe, Durchfall, Hitzschlag oder Ekzeme, Herzenge, Ohnmacht, Angst – sind sie trocken, durstlos, verkriechen sich ins warme Bett. Erschöpfen erstaunlich rasch bei der winterlichen Grippe, „verfallen“ geradezu. Die Nase läuft wie Wasser, besonders in der Kälte, aber auch in etwas kühlerer Heuschnupfenzeit. Naseneingänge und Oberlippen werden

Dosierung

D6: anfangs 5 Kügelchen stündlich bis 2-stündlich bis zum Nachlassen der Beschwerden, danach 3 × 5 Kügelchen täglich.

D12: 5 Kügelchen stündlich bis zur Besserung, dann 2 × 5 Kügelchen täglich, mindestens 15 Minuten vor dem Essen auf der Zunge zergehen lassen.



Norbert Enders

[Homöopathische Hausapotheke](#)

Sanfte Selbstbehandlung für Sie und Ihre Familie

652 Seiten, geb.
erschienen 2007



bestellen

Mehr Homöopathie Bücher auf www.narayana-verlag.de